

Zu unserer **Buszeitung Nr. 85** begrüßen wir Sie herzlich und wünschen viel Spaß beim Lesen.

Liebe Leserinnen und Leser, liebe Mitglieder,

die ersten Wochen des neuen Jahres sind wie im Fluge vergangen. Aufgrund von Schnee und Glätte auf den Straßen mussten wir den Fahrdienst unseres Busses an einigen wenigen Tagen früher beenden. Sicherheit geht vor. Im Februar werden die Tage nun schnell länger und alle sehnen den Frühlingsanfang herbei.

Rückblickend auf das vergangene Jahr freuen wir uns über die neuen Fahrer, die dazugestoßen sind und uns beim Betrieb unserer Busse unterstützen. Wir sind zurzeit, durch die neu hinzu gekommenen Fahrer, insgesamt 26 aktive Fahrer und Fahrerinnen.

Mit unseren Bussen haben wir im letzten Jahr fast 33.000 Fahrgäste befördert. Es wurde insgesamt eine Strecke von 50.000 km zurückgelegt und dabei für 10.000 € Dieseldieselfkraftstoff verbraucht. Wartung, Reparaturen und neue Reifen verursachten Kosten von über 15.000 €.

Was erwartet uns im Verlauf des Jahres? Ende August feiern wir den 16. Bürgerbusgeburtstag, im Juni planen wir die Jahreshauptversammlung mit unseren Mitgliedern, im September macht das Bürgerbusteam einen Ausflug nach Brügge, im November trifft sich wie jedes Jahr das Team zum traditionellen Gänseessen und am 28.11.2026 findet die Jahresabschlussfeier mit unseren Mitgliedern statt. Wir werden rechtzeitig vor allen Terminen informieren und einladen.

Ein neuer Fahrer im Bürgerbus-Team



Andreas Feller wurde 1961 in Belecke/Warstein geboren, lebt seit vielen Jahren in Mettmann und ist verheiratet.

Über 45 Jahre war er als Polizeibeamter des Landes NRW tätig, überwiegend im Kreis Mettmann in unterschiedlichen, verantwortlichen Aufgaben. In dieser

Zeit stand für ihn immer der Umgang mit Menschen im Mittelpunkt.

Neben seinem Berufsleben, engagiert er sich seit 2012 ehrenamtlich als Mitglied des Vorstands im Franziskus-Hospiz Erkrath e.V. Dort unterstützt er aktiv die Vereinsarbeit und die Weiterentwicklung der Einrichtung. In seiner Freizeit hält er sich gerne sportlich fit und ist sozial engagiert. Der Kontakt zu Menschen bereitet ihm große Freude, deshalb freut er sich besonders, nun auch als Fahrer beim Bürgerbus aktiv zu sein und einen Beitrag zur Mobilität in Erkrath leisten zu können.

Anschnallpflicht im Bürgerbus

Bürgerbusse sind als Pkw zugelassen und unterliegen den entsprechenden rechtlichen Anforderungen.

Dazu gehört auch die Pflicht für Fahrer, Fahrerinnen und Fahrgäste, die Sicherheitsgurte während der Fahrt anzulegen.

Eine Ausnahme gibt es lediglich für Personen, für die aus gesundheitlichen Gründen die Gurtpflicht aufgehoben ist und die darüber einen entsprechenden Nachweis haben.

Ein neuer Fahrer im Bürgerbus-Team



Mahmut Can ist 40 Jahre alt, in der Türkei geboren und aufgewachsen. Nach seinem Studium arbeitete er acht Jahre als Lehrer, bevor er aufgrund politischer Gründe in Deutschland Schutz suchen musste.

Seit acht Jahren lebt er schon in Deutschland, davon über drei Jahre

mit seiner Frau und Tochter in

Hochdahl. Er arbeitet im Sozialdienst beim LVR.

Die Zeit in Deutschland brachte für ihn viele Herausforderungen: neues Leben, neue Sprache und fünf Jahre Trennung von seiner Familie. Dabei haben ihn viele hilfsbereite, deutsche Freunde unterstützt, wofür er sehr dankbar ist.

Er sagt: „Deutschland hat mir in einer schwierigen Phase Sicherheit und Freiheit geschenkt und es ist mir eine Ehre, zum Gemeinwohl beizutragen“.

Aus Dankbarkeit engagierte er sich ehrenamtlich, zunächst bei der Tafel Erkrath und jetzt, als Fahrer des Bürgerbusses.

Etwas zum Schmunzeln

Fragt der Jeck den Fahrer des völlig überfüllten Bürgerbusses: **"Bist Du voll?"**

Der Busfahrer antwortet: **"Das siehst Du doch!"**

Antwortet der Jeck:

"Dann lass Dich nicht von der Polizei erwischen!"



Besuchen Sie uns auch im Internet unter:

www.buergerbus-erkath.de

